Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **21 (1914)**

Heft 9

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Verband kaufmännischer Agenten der Schweiz

Vakanzenliste

No.	Sitz der Firma	Artikel
214	Hamburg	Theaterbestuhlung (spez. für Kinos)
215	Westfalen	Lack- und Firnisfabrik
216	Frankreich	Dentelles de Valenciennes
217	Frankreich	Lederriemen für Transmissionen
218	Frankreich	Einlegesohlen in Stroh und Kork
219	Frankreich	Rubans und Velours
220	Böhmen	Bindfaden und Schnüre
221	Genf	Couvertures piquées, Spécialité d'Edredons, Plumes, Duvets, Capock en gros.
222	Sachsen	Klöppelspitzen, Kragen, Läufer, Tablettes etc.
223	Deutschland	Kleiderstoffe
224	Schweiz	Gestickte Taschentücher, Echarpes, Roben, Servietten-Taschen
225	Oesterreich	Kunsthorn-Knopffabrik
226	Deutschland	Galanterie, Lederwaren, Kurzwaren
227	Deutschland	Graphit-Schmelztiegel
228	Deutschland	Motorenöle und Fette
229	Prag	Knopfmanufaktur
230	Berlin	Lederwaren
231	Berlin	Radium-Leuchtfarbe } Patent-Artikel
232	Berlin	Abbrennbare Gaze für Kurbelstickereien } Patent-Artikel
233	Berlin	Universal-Kitt } Patent-Artikel
234	Frankreich	Charbons artificiels et Balais en charbon

Auskunft nur für Mitglieder des obigen Verbandes bei Hugo Wolf, Leonhardstrasse 4. Telephon No. 11663.

als Ersatz für Wellblech,
rosten nicht.
Langjährige Garantie.

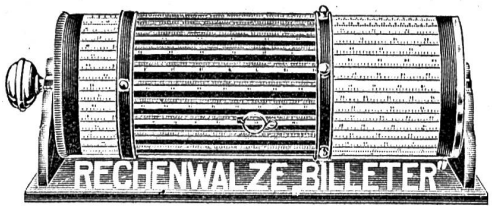
Schweizer. Eternitwerke A.-G. * Niederurnen

Gesucht von größerer **Seidenstoff-Fabrik** im niederrheinischen Bezirk als **Disponent zur Stütze des Leiters** zu baldigem Eintritt

tüchtige jüngere Kraft

welche mit der **Fabrikation stück- und stranggefärbter Artikel** gut vertraut und im **Kalkulationswesen** durchaus bewandert ist.

Angebote unter **C. D. 1332** an die Expedition d. Bl.



das beliebteste Rechenhilfsmittel
der Textil-Branche.

Prospekte und Vorführung kostenlos durch die Fabrikanten

ERNST BILLETER & CO. ▫ ZÜRICH
Rechenwalzen- und -Scheiben-Fabrik

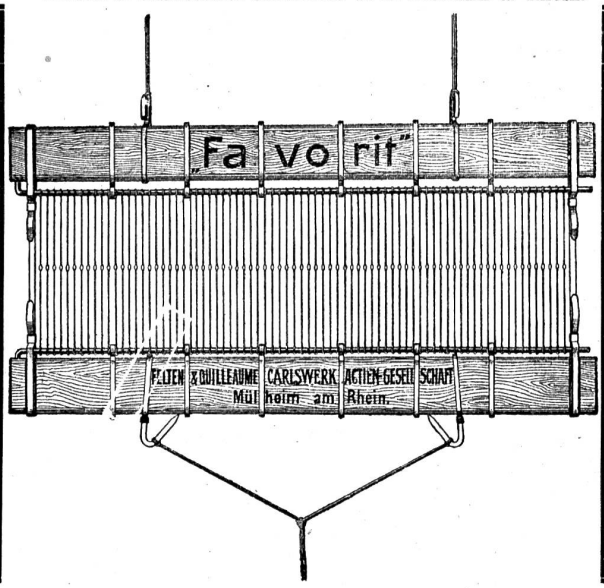
Warenübernehmer

und Expedient, junger, tüchtiger Mann mit Warenkenntnissen nach Wien von Nouveauté-Fabrikanten per **sofort gesucht.**

Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre **E. F. 1334** an die Expedition des Blattes.

Gebr. Baumann
Federnfabrik u. Mechan. Werkstätte
Rüti-Zürich

Alleinverkauf der Gusstahl-Webelitzen und Favorit-Geschirre der Felten & Guilleaume-Carlswerk A. G. Mülheim a. Rhein.



Gusstahldraht-Webelitzen auf patentierten Maschinen hergestellt, daher unerreicht an Egalität und Vollkommenheit.

Favorit-Webgeschirre, die besten u. einfachsten aller Rumorgeschirre, selbst für die dichtesten Einstellungen verwendbar und von sehr vielen Webereien jeder Art mit bestem Erfolge eingeführt.

Für Schlichterei ist Stärkerei

Senegalin und Tragantine-Pulver das beste und billigste

Kostenloses Vorschlichten durch erfahrene Fachleute.

Vertreter für die Schweiz: Fr. KAESER, ZÜRICH.

Kantorowicz & Co., Breslau VI

Seidenbranche Tüchtiger, junger Mann, der durch mehrjährige Praxis mit sämtlichen Arbeiten der Seidenfabrikation vollständig vertraut ist und über gründliche Waren- und Sprachenkenntnisse verfügt, **sucht Stelle als Reisender oder Korrespondent** in Engros-Seidenhaus.

Offerten unter Chiffre **A. B. 1331** an die Expedition d. Blattes.

Zürcherische Seidenwebschule

Fachschule für die Ausbildung in der Seidenstoffabrikation.

Lehrfächer: 1292

Textilmaterialien, Schaft- und Jacquardgewebe, Weberei, Textilmaterialienuntersuchung, Farbenzusammenstellung

Kursdauer:

10 Monate, je von Mitte September bis Mitte Juli.

Aufnahmebedingungen:

Vollendetes 16. Altersjahr, genügende Schulbildung und Vorübung im Weben.

Prospekt durch die Direktion.

Bücherschau

Die elektrischen Metallfadenglühlampen, insbesondere aus Osmium, Tantal, Zirkon und Wolfram. Ihre Herstellung, Berechnung und Prüfung. Von C. Heinrich Weber. Preis geb. Mk. 16. (Leipzig, Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung).

Seit einer Reihe von Jahren ist durch Verwendung von den verschiedenartigsten Metallen und Metallgemischen zur Erzeugung von Glühkörpern eine Umwälzung in der Glühlampen-Industrie eingetreten, die eine überraschende Ausdehnung der Verwendung elektrischer Kraft zu Beleuchtungszwecken ermöglicht hat. So hat sich der Wert der exportierten Glühlampen innerhalb zehn Jahren etwa auf das 17 fache erhöht. Der durch seine früheren Werke über die Kohlenglühfäden für elektrische Glühlampen und über die elektrische Glühlampe in den Fachkreisen bereits aufs beste bekannte Verfasser hat nun hier die Herstellung der elektrischen Metallfadenglühlampen in ganz eingehender Weise beschrieben. Nach einem allgemeinen Überblick über die Entwicklung der Metallfadenlampen wird die Platin- und Iridiumlampe, die Osmiumlampe (Auer- und Canellolampe), die Zirkonlampe (Zirkonkarbidlampe), die Tantallampe, die Kohlenfäden mit metallischen Überzügen oder Zusätzen und die Lampen mit Fäden aus anderen Metallen, Metalloiden oder Karbiden und deren Gemischen eingehend besprochen. Der zweite Teil behandelt ausführlich die Wolframmetallfadenlampe, und zwar die Herstellung der Glühfäden nach dem Pasteverfahren unter Verwendung organischer Bindemittel, weiter das Kuzelsche Kolloidverfahren, das Umsetzungsverfahren, andere Herstellungsverfahren sowie Zusätze zum Wolframmetall. Dann folgen Abschnitte über die Halterung der Glühfäden in der Lampe, das Ankitten der Fäden an die Elektroden, das Anschweißen und Anlöten der Glühfäden, die Fabrikation der Teller, Füße, Sterne und Einschmelzen der montierten Füße in der Lampe, das Evakuiren der Lampen, ihre Prüfung und Fertigstellung bis zum Versand. Als Anhang ist das deutsche Leuchtmittelsteuergesetz beigegeben und den Schluß bildet ein ausführliches Namen- und Sachregister.

Das Konkursrecht in der Schweiz. Wegweiser für Schuldner und Gläubiger. Praktische Darstellung in Fragen und Antworten von Dr. jur. Oskar Leimgruber in Bern. Verlag Orell Füssli, Zürich. Als Gegenstück zu der 1913 erschienenen „Anleitung zur Schuldbetreibung" bietet der gleiche Verfasser, Herr Dr. Oskar Leimgruber in Bern, einen praktischen Wegweiser über das Konkursrecht, welcher der Handelswelt die besten Dienste leisten dürfte.

Der Verfasser hat es auch in diesem 11. Bändchen der „Praktischen Rechtskunde" verstanden, eine für jedermann leicht faßbare, populäre, kurze und doch gründliche Darstellung über das Institut des Konkurses zu schaffen, welche sowohl für Gläubiger als für Schuldner ein wahrer Freund und Ratgeber in allen Konkursangelegenheiten sein wird.

Das Büchlein ist, wie die bisherigen Bändchen der Sammlung, in der beliebten Form von Fragen und Antworten abgefaßt und mit einem ausführlichen Sachregister versehen. Bei jeder Antwort ist auf die einschlägigen Gesetzesartikel verwiesen. Es behandelt außer dem Verfahren auch die Organisation, die Wirkungen und den Widerruf des Konkurses einläßlich.

Die Interessenten finden also in diesem Büchlein sämtliche nur wünschenswerten Auskünfte und Verhaltungsmaßregeln für alle Fälle des Konkursverfahrens.

Beste Ausführung .·. Niedrige Preise

2-teil. Adhäsions-Scheibe „PRINI B"
mit Gussnabe, Holzspeichen, Kranz aus Langholzplatten.

2-teil. Adhäsions-Scheibe „PRINI H"
hölzerner Einbau, Kranz aus Langholzplatten. Leichteste Scheibe.

Unsere diversen sehr widerstandsfähigen Modelle in ein- und zweiteiligen | Motorscheiben, Schnurscheiben, Trommeln, Haspeln etc. | mit Holzplattenkranz | zeichnen sich besonders aus durch geringes Gewicht und niedrigen Anschaffungspreis

Grösster Lagerbestand: Stets über 6000 fertige und halbfertige Riemenscheiben.

Riemenscheibenfabrik
Wehrli & Dr. Eduardoff
Kanzleistr. 126 ZÜRICH 4 Telephon 8688
Preislisten auf Verlangen kostenfrei.

Druckarbeiten jeder Art empfiehlt **Jean Frank, Zürich**